



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stellungnahme

zur

Motion

Nr. 417 2004/2009

von Katharina Hubacher
namens der G/JG-Fraktion

vom 16. Juni 2008

(StB 416 vom 20. Mai 2009)

**Wurde anlässlich der
59. Ratssitzung vom
25. Juni 2009 überwiesen.**

Wer macht was? Öffentlicher Raum in der Stadt Luzern

Der Stadtrat nimmt zur Motion wie folgt Stellung:

Die Motion verlangt, im Hinblick auf die Polizeifusion 2010 einen Bericht vorzulegen, aus dem ersichtlich wird,

- wer welche Aufgabe im öffentlichen Raum übernimmt;
- mit welchem Fokus und Zielsetzung sie dies tun;
- mit welchen Kompetenzen die einzelnen Akteure ausgerüstet sind;
- welche Ressourcen ihnen zur Verfügung stehen;
- wem sie unterstellt sind und wie sie koordiniert werden.

Dabei geht es um die Aufgabenverteilung und die Zusammenarbeit von „(...) SIP (Sicherheit Intervention Prävention), Securitas, AnimatorInnen, GassenarbeiterInnen, QuartierpolizistInnen, Polizeistreifen“ sowie deren Schwerpunkte bezüglich Zielpublikum und Problemstellung.

Das Anliegen der Unterzeichnenden ist aus Sicht des Stadtrates berechtigt und rennt offene Türen ein. Damit – zusätzlich zu den oben genannten Vorgaben – genügend Erfahrungen der Zusammenarbeit seitens Stadt mit der neuen Luzerner Polizei, mit deren Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeitern Quartierpolizei, aber auch mit dem Projekt „aufsuchende Sozialarbeit“ des Vereins Kirchliche Gassenarbeit (Projektstart voraussichtlich im Herbst 2009) in den Bericht einfließen können, wird vorgeschlagen, diesen erst gegen Ende 2010 vorzulegen.

Nicht zuletzt durch den vorliegenden Vorstoss angeregt, haben Sozial- und Sicherheitsdirektion der Stadt Luzern am 13. Januar 2009 eine Veranstaltung zum Thema „Wer macht was im öffentlichen Raum?“ (im Bereich Sicherheit und Betreuung) durchgeführt. Eingeladen waren Mitglieder des Grossen Stadtrats, der städtischen Verwaltung aus den betroffenen Bereichen, aber auch Personen vom Verein Kirchliche Gassenarbeit und der Volksmotion „Einführung der offenen und aufsuchenden Gassenarbeit“. Die detaillierte Auswertung der Veranstaltung

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: sk.grstr@stadtluzern.ch
www.stadtluzern.ch

wurde den Teilnehmenden zugestellt. Die Workshopergebnisse werden zur Berichterstellung beigezogen.

Der Stadtrat nimmt die Motion entgegen.

Stadtrat von Luzern

